

**wohnen & sparen**  
FACHMARKT FÜR RAUMGESTALTUNG

wohnen & sparen  
Fachmärkte für textiles  
Wohnen GmbH  
Brockesstr. 69 • 23554 Lübeck  
Tel.: 0451/48482-0  
www.ws-luebeck.de

**Mehrwertsteuer  
geschenkt** NUR FÜR  
KURZE ZEIT  
gültig bis 31.10.2025

**Kostenloses  
Aufmass** IN ALLEN  
ABTEILUNGEN  
INNERHALB VON  
48 STUNDEN!  
gültig bis 31.10.2025

\*Nicht kombinierbar mit anderen Rabatten. Ausgenommen sind Dienstleistungen, sowie Artikel von Tretford, JAB und Bestwill.

**Gardinen SCHLICHTING** Unsere Herbstangebote

**35%**  
auf den Nählohn  
Ihrer neuen Dekoration

- nicht in bar auszahlbar oder mit anderen Aktionen kombinierbar
- Angebot gilt bis 30.11.2025
- Rabatt nur für Neubestellungen

**Rabatt nur gegen  
Vorlage dieser Anzeige  
bei der Bestellung**

Die schönsten  
Gardinenstoffe

**35%**  
auf maßgefertigte Plissees,  
ausgewählte Kollektion

- nicht in bar auszahlbar oder mit anderen Aktionen kombinierbar
- Angebot gilt bis 30.11.2025
- Rabatt nur für Neubestellungen

Schwartauer Allee 13a-15 • 23554 Lübeck  
5 Parkplätze vor den Schaufenstern • Haltestelle Wickede-Str. Linie 1 + 10  
Montag - Freitag 10.00 - 18.00 • Sonnabend 10.00 - 13.00  
Tel. 0451-43115 • www.gardinen-schlichting.de

**AQUA-TOOL**  
IM AUFTRAG DER ZUKUNFT

Rohr oder Kanal verstopft?  
Einfach TOOL bleiben

Wir beseitigen Ihre Rohrverstopfung.  
Tag und Nacht. Freie An- und Abfahrt  
im Raum Lübeck.

T +49 451 79 66 65

AQUA-TOOL GmbH  
Posener Str. 9-13 // 23554 Lübeck  
service-luebeck@aquatool.de

**SIEBEN TÜRME  
WILL ICH SEHEN**

**JETZT  
SPENDEN**

„Um die Einzigartigkeit  
Lübecks für unsere Gäste  
aus aller Welt zu erhalten.“  
Thomas Arndt, Stadtführer

Wir schleifen und verlegen z.B. Parkett,  
Dielen, Laminat, Teppiche, PVC u.v.m.  
www.janneck-kai.de. ☎0160-94773232

Buchen Sie Ihre Kleinanzeige  
unter  
Tel.: 04 51/144-11 11

**wochen  
spiegel**

**GEMEINSAM  
UNSERE KIRCHEN  
ERHALTEN.**

www.sieben-tuerme-luebeck.de

**JOB-, AUS- UND WEITERBILDUNGSMESSE**

**Jobmesse  
Lübeck**

**8. OKT. 2025**  
12.30 - 17.30 Uhr  
(9.30 - 12.30 Uhr Sonderöffnungszeiten  
für Schulklassen/Gruppen)

**MUSIK- &  
KONGRESSHALLE**

**JOBWOCHE.de**

# „Ich kann mich wieder auf Schule konzentrieren“

Schüler reagieren positiv auf landesweite Regelung zum Handyverbot – Eutiner Schulleiter bezeichnet Erlass als „längst überfällig“

**OSTHOLSTEIN.** „Ich kann mich wieder auf die Schule konzentrieren“, sagt Ilvy Köster (15), die ihr Handy vorschriftsmäßig ausgestellt im Rucksack verstaut hat. Die Schülersprecherin hat gemeinsam mit ihrem Amtskollegen Jannis Haack (15) und der Lehrkraft Christine Geberbauer schon 2024 das Handyverbot an ihrer GGS-Strand Europaschule Timmendorfer Strand auf den Weg gebracht. Ab diesem Schuljahr gilt nun landesweit die Regel: Bis zur neunten Klasse müssen Schüler ihr Smartphone ausgestellt im Schulanzen verwahren.

GGs-Leiterin Esther Passig ist froh, dass alle Schulen gleich mit der privaten Handynutzung umgehen. „Es ist positiv zu bewerten, dass es eine landesweite Regelung gibt“, sagt sie. Passig und ihre Kollegen gehörten zu den ersten Lehrkräften im Kreis, die ihre Schule zur handyfreien Zone deklarierten. Denn die private Nutzung des Handys war ausgeübt: „Jeder war in der Pause am Smartphone“, berichtet Jannis Haack. Das Handyverbot findet er deshalb sinnvoll. „Es ist wichtig, wieder miteinander zu reden oder zusammen Fußball zu spielen“, sagt der 15-Jährige.

## HANDYS MÜSSEN IN DIE SCHULTASCHE

Zunächst versuchte seine Gemeinschaftsschule es mit den sogenannten Handy-Hotels, also Koffer oder Safes, in denen Handys vor Unterrichtsbeginn verstaut werden. Doch aus dem Versuch wurde nichts, ohnehin sieht die neue Verordnung das nicht mehr vor. „Die Handys müssen ausgeschaltet oder im Flugmodus in der eigenen Schultasche verwahrt werden“, erklärt Geberbauer die Neuheit. Jannis er-



Die Schülersprecher Ilvy Köster (r.) und Jannis Haack von der GGS-Strand Europaschule in Timmendorfer Strand haben mit Lehrerin Christine Geberbauer schon 2024 das Handyverbot eingeführt. Handys von Schülern, die sich nicht an die Regel halten, kommen in den Safe. Foto: Beke Zill

gänzt, dass Smartphones nicht mehr am Körper getragen werden dürfen. In Timmendorf ist nur noch ein Safe übrig geblieben. Dort werden Handys von denjenigen Schülern weggeschlossen, die gegen das Verbot verstoßen.

An der Wilhelm-Wisser-Schule in Eutin könnte sich Schulleiter Sven Ulmer zusätzlich kleine Taschen für den Schulrucksack zur Verwahrung der mobilen Endgeräte seiner Schüler vorstellen. Die Regeln an der Wisser-Schule gehen sogar über das landesweite Verbot hinaus: Bisher galt an der Gemeinschaftsschule Handyverbot von Klasse fünf bis neun, seit diesem Schuljahr müssen auch die Zehntklässler auf ihr Smartphone verzichten.

Die Regelung, die noch von der Schulkonferenz mit Lehrern, Schülern, Eltern und Schulträger abgenickt werden muss, trifft auch bei den Eutiner Schülern auf erstaunlich wenig Widerstand. „Die Handynutzung ist weniger geworden“, sagt Ulmer, der den Erlass der Landesregierung für „längst überfällig“ hält und in Bezug auf die Umsetzung auch Kritik äußert: „Ich hätte mir ein konkretes, einheitliches Konzept gewünscht“, betont Ulmer.

## SCHÜLER HALTEN SICH AN VERBOT

Auch Schulleiterin Amira Yassine vom Gymnasium am Mühlenberg in Bad Schwartau arbeitet mit ihrem Team an der Umset-

zung des Gesetzes. Dafür muss zunächst die Hausordnung angepasst und in der Schulkonferenz freigegeben werden. „Wir sind sehr eng an der Erlassvorlage“, erklärt Yassine, die zu Beginn des neuen Schuljahres in einem Elternbrief über die Neuerungen informierte.

An den Erlass müssen sich die GaM-Schüler, die bisher ihr Smartphone außerhalb des Unterrichts nutzen durften, nun erst einmal gewöhnen. Das heißt konkret: Handys bleiben im Rucksack und werden in den Flugmodus gestellt. „Es ist eine Verschärfung zu dem, was wir vorher hatten“, sagt Amira Yassine. Dafür sei die Akzeptanz bei den Schülern aber erstaunlich gut. Gleiches gelte für die Eltern. **BZ**

## Stellplatz für Wohnmobile am Lensterstrand neu eröffnet

**GRÖMITZ.** Die Ostsee ist nur wenige Meter entfernt. Allein deshalb dürfte sich der neue Wohnmobilstellplatz am Lensterstrand in der Gemeinde Grömitz schnell füllen. Zumal Urlaub und Wochenendausflüge mit den rollenden Ferienwohnungen weiterhin boomen. Insgesamt gibt es auf der Anlage „Sonnenplatz 29“ – wie der Name verrät – 29 Stellplätze.

„Nach einigen Monaten Planungs- und Bauzeit freuen wir uns nun darauf, die ersten Wohnmobile und Gäste auf unserem Platz begrüßen zu können“, betont Manfred Wohnrade, Betriebsleiter des Tourismus-Service Grömitz, der den Platz betreibt.



Der „Sonnenplatz 29“ am Lensterstrand ist ab sofort nutzbar. Die Eröffnung nahmen Tourismuschef Manfred Wohnrade und Ingo Wahl von Straßenbau Grimm vor.

Foto: Tourismus-Service Grömitz

## DAS KOSTET EINE NACHT AUF DEM STELLPLATZ

Neben den reinen Stellplätzen

gibt es neue Sanitäreinrichtungen inklusive Duschen, eine Ver- und Entsorgungsstation sowie Anschlüsse für die Strom- und Wasserterversorgung. Die Preise belaufen sich von April bis Oktober auf 25 Euro pro Stellplatz und Übernachtung sowie von November bis März auf 20 Euro.

Eine Reservierung der Plätze ist nicht möglich, es gilt das „first-come-first-serve“-Prinzip. Das Bezahlen der Gebühr sowie das Aufladen einer Bezahlkarte für das Duschen kann vor Ort an einem Automaten erledigt werden.

➔ Weitere Informationen zum „Sonnenplatz 29“ gibt es online unter [www.groemitz.de/wohnmobilstellplatz](http://www.groemitz.de/wohnmobilstellplatz).

## Freie Plätze bei der VHS Süsel

**SÜSEL.** Die Volkshochschule Süsel bietet noch vor den Herbstferien mehrere Kurse mit freien Plätzen an. Am Dienstag, 7. Oktober, startet um 16 Uhr im Rathaus ein Schminkkurs mit Gabriele Pranger. Für Fortgeschrittene im Plattdeutschen beginnt am Montag, 13. Oktober, um 19 Uhr ein Kurs mit Anne Vehres in der OGS Süsel. Zusätzlich gibt es kostenlose Online-Vorträge der Verbraucherzentrale Schleswig-Holstein: Am Donnerstag, 16. Oktober, von 18 bis 19 Uhr unter dem Titel „Online-Verträge: Bequem abgeschlossen – schnell gekündigt?“. Weitere Info und Anmeldung unter [www.vhs-suesel.de](http://www.vhs-suesel.de).

## Frauenfrühstück mit Lesung in Eutin

**EUTIN.** Zum 26. Frauenfrühstück lädt die Eutiner Frauenrunde am Samstag, 11. Oktober, von 9.30 bis 12 Uhr ins Haus der Begegnung, Am Schlehenbusch 8, ein. Nach einem Frühstück folgt ab 10.30 Uhr eine Lesung aus dem Roman „Johannas Reise“. Autorin Anja Handrich, Hebamme und Coach aus Heikendorf, sowie Schauspielerin Susanne Dorothea Schneider stellen die Geschichte der fiktiven Hebamme Johanna Grünberg vor, die während der NS-Zeit tätig war. Karten zum Preis von 15 Euro, inklusive Buffet, sind im Touristbüro am Markt in Eutin erhältlich.

## Online-Vortrag Finanzpower für Frauen

**EUTIN.** Anlässlich des Weltspartags laden die Gleichstellungsbeauftragten im Kreis Ostholstein am Mittwoch, 15. Oktober, um 19 Uhr zum Online-Vortrag „Finanzpower für Frauen“ ein. Referentin Anke Pauli vermittelt praxisnahes Wissen rund um Geldanlagen wie Aktien und ETFs zur Altersvorsorge. Im Früh-

jahr hatte bereits ein Grundlagen-Vortrag großes Interesse geweckt, nun folgt die Vertiefung. Im rund einstündigen Vortrag zeigt Pauli leicht verständlich auf, wie Frauen ihre Finanzplanung strategisch angehen und mit Aktien-ETFs eine ergänzende Altersvorsorge aufbauen können. Bis 20.30 Uhr besteht Gelegen-

heit, Fragen zu stellen.

Die Veranstaltung wird vom Arbeitskreis der Gleichstellungsbeauftragten im Kreis Ostholstein organisiert. Eine Anmeldung ist erforderlich, die Teilnahme ist kostenlos. Der Zugangslink wird nach Anmeldung per E-Mail an [sesko@ratekau.de](mailto:sesko@ratekau.de) verschickt.